



<https://blz.li/46d7>

FEUERWEHR KOLDINGEN

VERABSCHIEDET HANS-HEINRICH SCHNEHAGE

Veröffentlicht am 13.01.2020 um 11:16 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabend führte die Ortsfeuerwehr Koldingen ihre Jahresversammlung durch. In Koldingen begrüßte Ortsbrandmeister Hans-Heinrich Schnehage zum letzten Mal in seiner Funktion eine Vielzahl von Feuerwehrleuten und Gästen. Unter den Gästen waren die Bürgermeisterin der Stadt Pattensen, Ramona Schumann, der Vorsitzende des Feuerschutzausschusses Andreas Ohlendorf, Ortsbürgermeisterin Astrid Schunder, der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter Benjamin Moss und Stadtbrandmeister Henning Brüggemann. Auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Niederndodeleben (bei Magdeburg) hat es sich nicht nehmen lassen, wieder der Versammlung beizuwohnen. In seinem Jahresbericht ging Schnehage auf verschiedene Einsätze ein, die im Orts- und Stadtgebiet abgearbeitet wurden. Sieben Mal waren die Koldinger gefragt. Neben Routineeinsätzen wie Ölspuren und Entstehungsbränden unterstützte die Ortsfeuerwehr bei einem Brand im Stadtteil Reden. Der für das Stadtgebiet Pattensen eher ungewöhnlichste Einsatz ereignete sich im April, als der Kampfmittelräumdienst in der Koldinger Feldmark eine Bombe räumen musste. Hier waren Koldinger, Redener und Pattenser Kameraden zu Absperrmaßnahmen eingesetzt. Besonders freute sich die Ortsfeuerwehr über den Neuzugang für die Einsatzabteilung: nach Abschluss der Truppmannausbildung verpflichtete Schnehage den Kameraden Michael Wehrmann für den Dienst in der Einsatzabteilung. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Carsten Burose erhielt als Ehrenbeamter die Beförderung zum Löschmeister aus den Händen von Bürgermeisterin Schumann. Stadtbrandmeister Henning Brüggemann beförderte Gerrit Groh zum Löschmeister. Daniel Dreier erhielt die Beförderung zum 1. Hauptfeuerwehrmann, Torben Brennecke ist jetzt Oberfeuerwehrmann. Der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter III Benjamin Moss ehrte den Kameraden Henning Hagemann für 60 Jahre Mitgliedschaft mit dem Ehrenzeichen des Landesfeuerverbandes. Für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr zeichnete Moss die Kameraden Hans-Heinrich Schnehage, Carsten Burose, Jürgen Wilke und Andreas Schramm mit dem Ehrenzeichen des Landes Niedersachsen aus. Dasselbe Ehrenzeichen erhielt Bastian Reinecke für 25 Jahre aktiven Dienst. Nach 15 Jahren als Ortsbrandmeister und zuvor sechs Jahren als stellvertretender Ortsbrandmeister gab Hans-Heinrich Schnehage sein Amt auf. Er bedankte sich bei seinen Kameraden für stets gute Zusammenarbeit. Gleichlautende Worte richtete er an Stadtverwaltung, Rat und Stadtfeuerwehrführung. Im Umkehrschluss bedankte sich der stellvertretende Ortsbrandmeister Carsten Burose bei Schnehage für die hervorragende, kameradschaftliche Führung der Ortsfeuerwehr Koldingen, die er zu einer festen Größe im Dorf und in der Stadt weiterentwickelt habe. Bei den Wahlen zum Ortsbrandmeister erhielt der einzig vorgeschlagene Kandidat Gerrit Groh 100 Prozent Ja-Stimmen der Kameraden der Einsatzabteilung. Der 26-jährige Groh war bereits Mitglied der Jugendfeuerwehr Koldingen/Reden. Der Ortsfeuerwehr Koldingen gehört er damit bereits seit 16 Jahren an und hat bereits alle für die Übernahme der Führungsfunktion erforderlichen Lehrgänge absolviert.



Gerrit Groh (von links), Hans-Heinrich Schnehage, Ramona Schumann und Carsten Burose bei der Verabschiedung von Hans-Heinrich Schnehage.